

# Gleichstellung durch Wertschätzung und faire Verteilung von Care-Arbeit

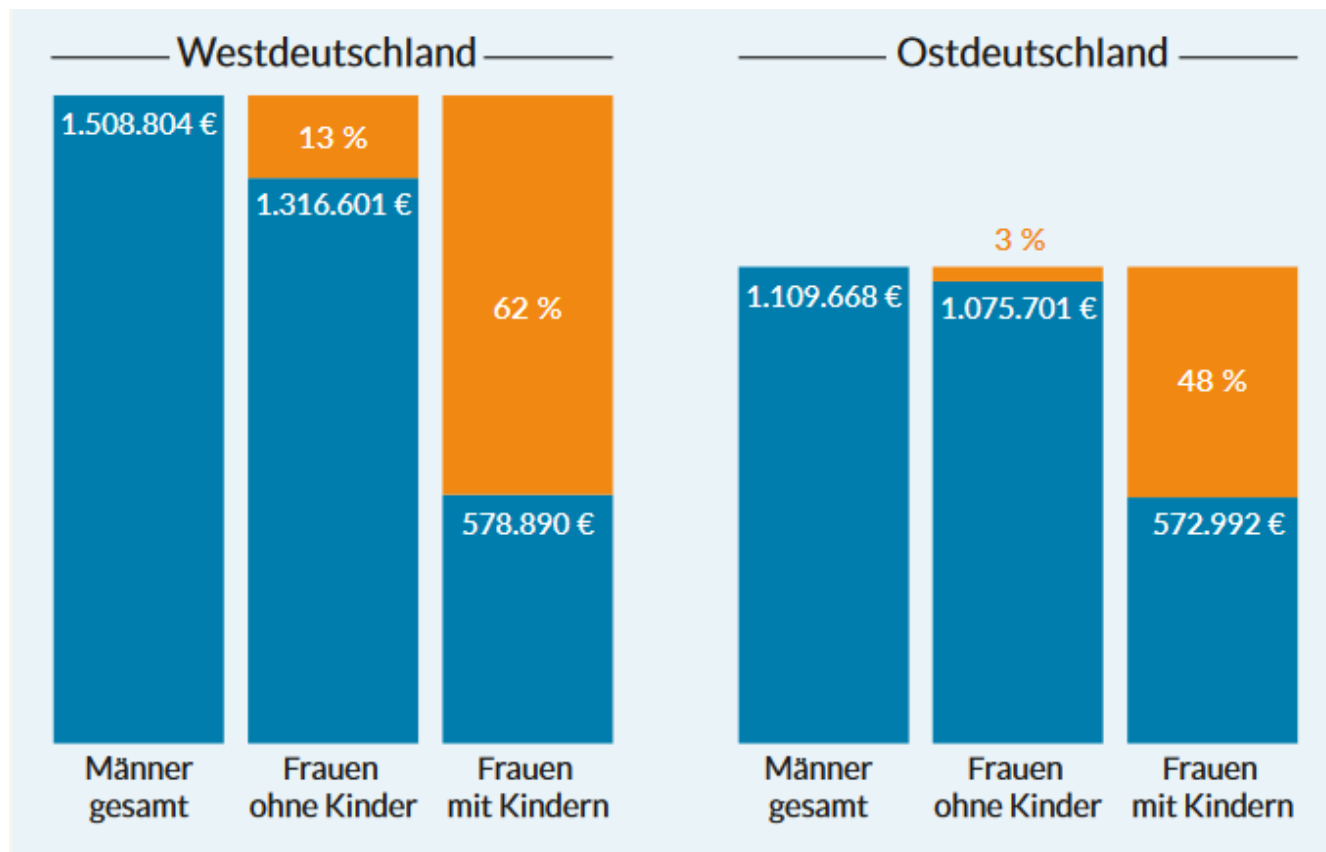


Internationaler Frauentag 2021, Friedrich-Ebert Stiftung

Dr. Sonja Bastin



## Frauen holen auf – Mütter bleiben zurück Die Motherhood-Lifetime-Penalty (2020)



## Sorgearbeit – unbezahlt

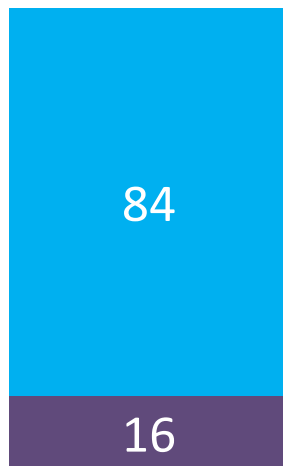
### Gender Care Gap

- Über alle Haushalte **52 %**
- Mit Kindern im Haushalt **82 %**
- Bezüglich direkter Care-Arbeit **108 %**
- Am größten mit 34 Jahren (Rush Hours des Lebens)
- Mental Load noch nicht inbegriffen

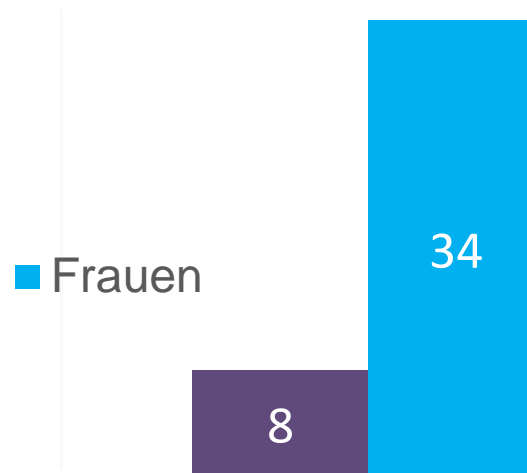
**Paare mit Kindern im Haushalt arbeiten 15 Stunden/ Woche mehr**

## Sorgearbeit – bezahlt

Gesamtheit der beruflichen  
Care-Arbeit nach Geschlecht (%)



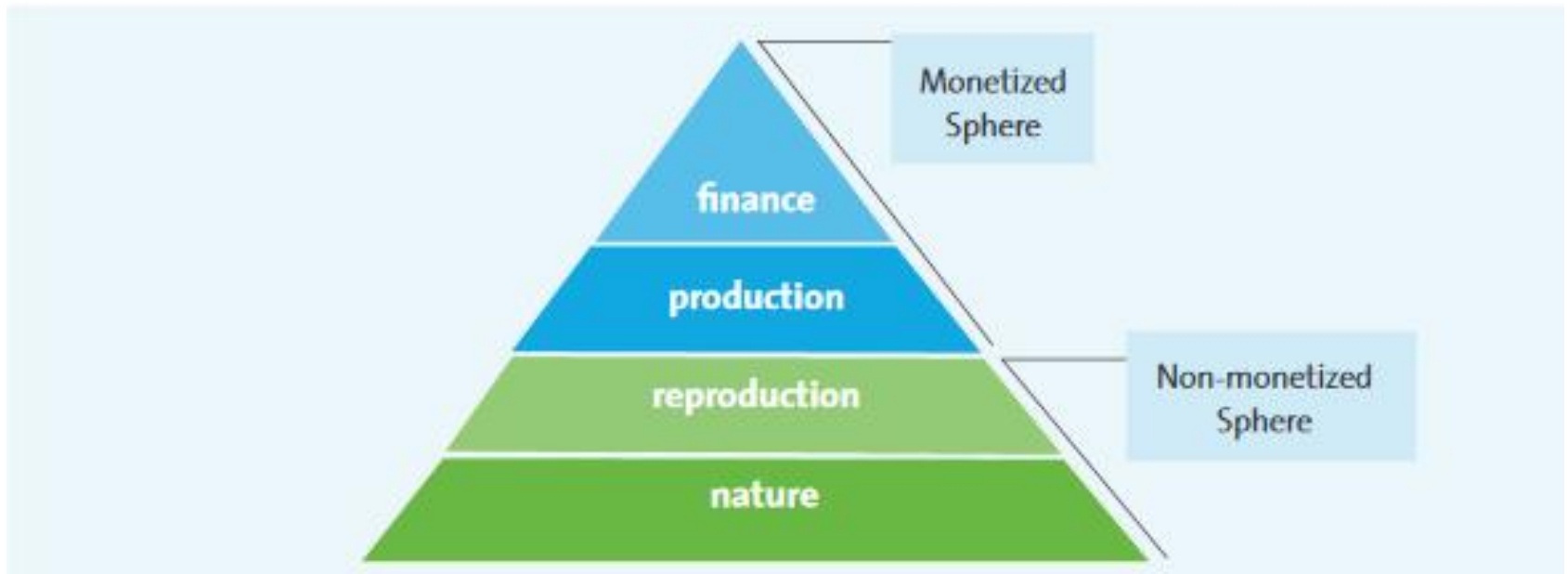
Bevölkerungsanteile in  
beruflicher Care-Arbeit (%)



- **Unterdurchschnittliche Entlohnung**
- **Hohe Arbeitsintensität**
- **Prekäre Rahmenbedingungen**

## Care-Krise

### Spheres of the Economy



## Care-Krise

### Individuelle Folgen

Sorgearbeitende erleben oft starke Abhängigkeiten

- Armut im Alter (75% der heute 35-50jährigen Mütter erwarten eine gesetzliche Rente unter Hartz IV Niveau, Boll 2016)
- Armut als Alleinerziehende (Hübgen 2019)
- Diskriminierung auf dem Erwerbsmarkt
- Ökonomische Abhängigkeit
  - Häusliche Gewalt (physisch, emotional, wirtschaftlich) (Hedayati 2020)
- Armut von Kindern (Lenze 2017)
- Dauerstress (Suhr 2019), Erschöpfung (Auswirkungen auf Kindeswohl und Partnerschaft)

## Care-Krise

### Gesamtgesellschaftliche Folgen

- Mangelnde Versorgung durch Sorge-Beschäftigte (Gesundheitsrisiken, Pflegenotstand) und Menschen, die privat Sorgearbeit gut ausüben können und übernehmen (auch demografischer Wandel)
- Keine Repräsentanz von Sorgearbeitenden in Entscheidungspositionen → Intensivierung z.B. der Care-Krise

## Intensivierung der Care-Krise durch Covid-19

- Pflegeanforderungen über Belastungsgrenzen hinaus
- Immens verstärkte Privatisierung und Individualisierung von Sorgearbeit
- Keine echte Wahlfreiheit die Kinder und den Haushalt vor Infektionen zu schützen – hemmt damit auch Pandemieeindämmung



## **Maßnahmenempfehlung - vor, während, nach Covid19**

- a. Gremium einsetzen – über alle Ressorts und betreffenden Expertisen hinweg („Care-Rat“)**
  
- b. Vereinbarkeit priorisieren**
  - Strategien, um möglichst lang möglichst umfassend (und sicher) zu betreuen und bilden:
    - Infektionsschutz in anderen Gesellschaftsbereichen an der Empfindlichkeit des (auch privaten!) Sorgesystems ausrichten
    - In Personal, Räume, Ausstattung, Außenflächennutzung investieren
  - Haushaltsnahe Dienstleistungen fördern und allen zugänglich machen.

**Einfacher und legaler Zugang für alle zu haushaltsnahen Dienstleistungen** durch Einführung von subventionierten Gutscheinen (wie es bereits im aktuellen Koalitionsvertrag der Bundesregierung festgeschrieben ist!), um auch Haushalte mit mittleren und geringen Einkommen zu erreichen und zertifizierte Dienstleistungsbetriebe zu stärken.

[manifest.equalcareday.de](https://manifest.equalcareday.de)



#ECD2021

# Online-Petition heute zeichnen!

Gender Care & Pay Gap

Fotomontage unter Verwendung von Fotos von JESH00TS.COM und auf Unsplash und Freepik  
karlyukov, stockking, nakanidare, cookie\_studio und osler\_relampagestudio auf Freepik

The graphic features a green background with a blue hexagonal shape containing the text '#ECD2021' and 'Online-Petition heute zeichnen!'. Below this, the text 'Gender Care & Pay Gap' is written in a light green, stylized font. The bottom section of the graphic shows a collage of images: a hand holding a yellow spray bottle, a hand holding a wooden spoon, a hand holding a white bottle, a hand holding a small object, a baby with arms raised, and an elderly woman smiling.

[equalcareday.de/blog/](https://equalcareday.de/blog/)

Zusammen mit dem Deutschen  
Hauswirtschaftsrat e.V.

## Maßnahmenempfehlung - vor, während, nach Covid19

### c. Unvereinbarkeit anerkennen & Sicherheit schaffen

- Erwerbszeit bei vollem Lohnausgleich/Sorgegeld an Sorgearbeit anpassen [generell: Familienarbeitszeit; 30 Stunden-Woche für alle]
- Sonderkündigungsschutz für privat Sorgearbeitende deutlich über Einschränkungen hinaus [generell: Care-Pflichten als Diskriminierungsmerkmal]
- Mit weiteren gesetzlich verankerten Sicherheiten begleiten (z.B. ‚Care-Budgeting‘; angemessene Anerkennung in der Rente)
- Anreize zur paritätischen Inanspruchnahme [generell: Erhöhung Partnermonate, Einführung Vaterschutzzeiten]
- zusätzliche Urlaubstage für Sorgearbeitende (zur Erholung, nicht Pflege)

→ Druck verlagert sich auf alle Gesellschaftsbereiche

**Die Entwicklung einer zusammenhängenden Strategie** sowohl zur höheren Wertschätzung unbezahlter Sorgearbeit als auch zur Neubewertung und finanziellen Aufwertung von Care-Berufen (SAHGE-Berufen).

[manifest.equalcareday.de](http://manifest.equalcareday.de)

**Die Abbildung der Wertschöpfung durch unbezahlte Care-Arbeit** in den volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (z.B. Bruttoinlandsprodukt), da sie maßgeblich ist für den gesellschaftlichen Wohlstand.

[manifest.equalcareday.de](http://manifest.equalcareday.de)

## Wandel durch Informierung und Vernetzung

**Eine geschlechter-, care- und diversitätssensible Pädagogik** entlang der gesamten Erziehungs- und Bildungskette. Analog zur Erwerbsbiographie muss der Aufbau einer Care-Biographie als Bildungsziel eingeführt werden.

[manifest.equalcareday.de](http://manifest.equalcareday.de)

Das ganze Jahr ist



Die Initiative lebt von  
Vernetzung und sucht  
Förderung!

## Wandel durch Informierung und Vernetzung

**Dr. Sonja Bastin**

Universität Bremen

E-Mail: [sbastin@bigsss-bremen.de](mailto:sbastin@bigsss-bremen.de)

# VIELEN DANK!

### bleiben wir in Kontakt?

Jeden 4. Donnerstag im Monat, Zoom-Meeting um 16 Uhr

[post@equalcareday.de](mailto:post@equalcareday.de)

[equalcareday.de/mitmachen/](https://equalcareday.de/mitmachen/)

Twitter + Instagram

[@equalcareday](https://twitter.com/equalcareday)



- Allensbach. 2015. Frauen der Sandwich-Generation: Zwischen Kinderbetreuung und Unterstützung der Eltern. Ergebnisse einer repräsentativen Befragung. Des Instituts für Demoskopie Allensbach für Bild der Frau. Hamburg/Allensbach.
- Bastin, Sonja. 2020. Maßnahmen zur Abfederung der Corona-Pandemie- Folgen für Sorgearbeitende. Basisbericht zum Expertinneninterview zur gutachterlichen Unterstützung zur Auswahl geeigneter Maßnahmen im Rahmen des Bremen-Fonds. Bremen: Socium.
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. 2017. Zweiter Gleichstellungsbericht der Bundesregierung:  
<https://www.bmfsfj.de/blob/122398/9f7c1606b5c59e2da966456f1e069270/zweiter-gleichstellungsbericht-der-bundesregierung-eine-zusammenfassung-data.pdf>  
(Zugegriffen am 25.08.2020).
- Hedayati, Asha. 2020. Familie als Gefahrenort. Blog. Friedrich Ebert Stiftung.

- Hübgen, Sabine. 2019. Armutsrisiko alleinerziehend. Die Bedeutung von sozialer Komposition und institutionellem Kontext in Deutschland. Leverkusen: Budrich UniPress.
- Klünder. 2017. Differenzierte Ermittlung des Gender Care Gap auf Basis der repräsentativen Zeitverwendungsdaten 2012/13. Expertise im Rahmen des Zweiten Gleichstellungsberichts der Bundesregierung. [www.gleichstellungsbericht.de](http://www.gleichstellungsbericht.de).
- Lenze, Anne. 2017. Kinder und Armut: Was macht Familien arm? Bundeszentrale für politische Bildung:  
<https://www.bpb.de/politik/innenpolitik/familienpolitik/260000/kinderarmut> (Zugegriffen am 25.08.2020).
- Lillemeier, Sarah. 2017. Sorgeberufe sachgerecht bewerten und fair bezahlen! Der „Comparable Worth-Index“ als Messinstrument für eine geschlechtergerechte Arbeitsbewertung. IAQ Report.
- Meier-Gräwe, Uta. 2020. Sorgearbeit als Grundlage einer nachhaltigen Wirtschaft, Vortrag auf der Equal Care Day Konferenz, 29.02.2020, Bonn.
- Meier-Gräwe, Uta. 2020. Gutscheine für Haushaltsnahe Dienstleistungen. Gastbeitrag Equal Care Day.
- Oxfam. 2020. Im Schatten der Profite. Wie die systematische Abwertung von Hausarbeit, Pflege und Fürsorge Ungleichheit schafft und vertieft. Oxfam Deutschland e.V.



Schnerring, Almut und Verlan, Sascha. 2020. Equal Care. Über Fürsorge und Demokratie. Berlin: Verbrecher Verlag.

Suhr, Frauke. 2019. Eltern leiden unter Dauerstress. Statista:  
<https://de.statista.com/infografik/20250/umfrage-unter-eltern-zum-stress-im-alltag/>  
(Zugegriffen am 25.08.2020).

UNWomen. 2017. Gender and Economics. Training Manual. New York.

WSI GenderDatenPortal. 2019. Gender Pay und Gender Pension Gap:  
<https://www.wsi.de/de/wsi-genderdatenportal-14615.htm> (Zugegriffen am 31.10.2019).

## Verweise

**Equal Care Day** ([www.equalcareday.de](http://www.equalcareday.de)). Der Equal Care Day ist eine Initiative von klische\*esc e.V., Almut Schnerring und Sascha Verlan.

[Das Equal Care Manifest – ein Manifest der Vielen.](#)

Illustration „Horizont“ Folie 1: Till Lassmann: [www.till-lassmann.de](http://www.till-lassmann.de)

## **Weiterführend:**

### **Equal Care und COVID19:**

[Bastin, Sonja. 2020: Private Sorgearbeit: Systemrelevant und trotzdem weiterhin unsichtbar - Equal Care Day.](#)

[Bastin, Sonja. 2020. Die Systemrelevanz von unbezahlter Elternarbeit. Blog. Friedrich Ebert Stiftung.](#)

[Bastin, Sonja. 2020. Wie Eltern, Kinder und Pflegende systematisch missachtet werden. Bremen: Frauenseiten.](#)

Mehr: <https://wirtschaft-ist-care.org/pandemie-und-care-was-soll-ich-lesen/>